

Praxis Trauung. Stationen des Versprechens

Ein Werkbuch für Pfarrerinnen und Pfarrer

<i>Beschreibung:</i>	
Die empirische Untersuchungen von S. Fopp zur kirchlichen Trauung haben Aspekte in den Blick genommen, die in der bisherigen theologischen Diskussion und Traupraxis weitgehend vernachlässigt wurden. Was bedeutet es für die Traupraxis, wenn die Trauung als grundlegend ambivalentes Ereignis wahrgenommen und als latentes "doing gender" einsichtig wird? Was sind die typischen "Stolpersteine" der kirchlichen Trauung? Was führt zu den "Verlegenheiten", durch die sie gekennzeichnet wird (K. Fechtner) – und die sie für nicht wenige Pfarrpersonen zu einer "ungeliebten" Kasualie machen? Und umgekehrt: Wie können die Chancen dieser Kasualie und die kreativen Möglichkeiten ihrer mannigfaltigen Spannungsfelder entdeckt und Segensräume eröffnet werden?	
<i>Typ:</i>	Publikation
<i>Zeitraumen:</i>	abgeschlossen
<i>Schlagwörter:</i>	Trauung, Kasualien
<i>Methoden:</i>	Qualitative Interviews
<i>Ausführung:</i>	Prof. Dr. Christoph Müller, Dr. Simone Fopp, Matthias Grünewald
<i>Betreuung:</i>	–
<i>Finanzierung:</i>	–